

11.02.2005 - 17:30 Uhr

## **SPERRFRIST Fusion der Verbände ECR, SGL und EAN zu GS1 (Schweiz, Suisse, Svizzera) rückwirkend per 1.1.2005**

Bern (ots) -

Sperrfrist beachten: 11.2.05 17.30 Uhr!

ECR (Schweiz) mit Sitz in Biel, die Schweizerische Gesellschaft für Logistik, "SGL" in Bern und die EAN (Schweiz) in Basel haben anlässlich der heutigen Gründungsversammlung zum neuen Verband GS1 (Schweiz) fusioniert. Für die ca. 4'000 Mitglieds-unternehmen aus den verschiedensten Branchen entsteht damit der grösste Wirtschaftsverband der Schweiz und ein glaub-würdiges, effizientes und effektives Kompetenzzentrum mit einer umfassenden Abdeckung der Marktbedürfnisse aus einer Hand.

Die Mitglieder der Verbände ECR und SGL hatten bereits an ihrer a.o. GV vom 22.11.2004 in Egerkingen, jene von EAN (Schweiz) am 27. Januar 2005 dem Fusionsvertrag zugestimmt. Somit konnte heute die Gründungsversammlung, durch die Vorstandsvertreter der drei Organisationen, in Egerkingen abgehalten werden.

GS1 (Schweiz) positioniert sich als branchenneutrales Kompetenzzentrum für Verbesserungen in der Supply Chain, auf der Demand Side und in der Logistik zwischen Handel, Industrie und Dienstleistern in der Schweiz. Mit dem Zusammenschluss werden Ineffizienzen wie Mehrfachmitgliedschaften und Überschneidungen im Angebot ausgemerzt und die sich ergänzenden Kompetenzen wie die globalen Standards von EAN, die Prozessmodelle von ECR sowie wie die hohe Bildungskompetenz der SGL zusammengeführt und allen interessierten Branchen zur Verfügung gestellt.

Damit wird einerseits dem zunehmenden Kostendruck und den knapper werdenden Ressourcen bei den Mitgliedern, andererseits der Tendenz hin zu ganzheitlichen Lösungen aus einer Hand Rechnung getragen.

Damit die Mitglieder Einsparungen und Verbesserungen in den Geschäftsprozessen schneller und effizient erlangen können, wird der Hauptfokus von GS1 Schweiz noch stärker auf die konsequente Umsetzung und Implementierung von Standards in Technologie, Logistik und Prozessen gelegt. Demzufolge wurde ein breit abgestützter Vorstand mit wichtigen Vertretern aus Handel, Industrie und Dienstleistungen gewählt. Präsiert wird der Vorstand durch Walter Leu, Direktor Supply Chain Manor und bisheriger Präsident von EAN Schweiz. Die Herren Wolfgang Winter, Direktor Usego (vormals Präsident SGL) und Rolf Münch, CEO Henkel (vormals Co-Chair ECR) wurden als Vizepräsidenten gewählt.

Die Geschäftsleitung besteht aus den bisherigen Geschäftsführern Thomas Bögli, Vorsitz (SGL), Robert Schubanel (EAN) und Valentin K. Wepfer (ECR). Die bisherigen Standorte werden bis auf weiteres beibehalten. Alle 27 Mitarbeiter werden in der neuen Organisation weiterbeschäftigt.

GS1 steht für "one global standard". Alle 103 EAN/UCC Organisationen weltweit werden im Zuge des nächsten Jahres diesen Namen übernehmen. Der Name signalisiert somit die globale Ausrichtung bezüglich der technischen Standards.

"Die Vorstände der drei Verbände haben die Zeichen der Zeit erkannt, die Fusion ist ein erfolgreiches Kapitel in der Schweizer Verbandslandschaft. Durch den Zusammenschluss entsteht eine grössere

Umsetzungskraft in den neuen, zukünftigen Themen für alle Verbandsmitglieder, ob Gross- oder Kleinunternehmung" erklärt Walter Leu, Präsident von GS1 (Schweiz).

Diese neue und in ihrer Art einmalige Organisation, setzt ein Zeichen über die Landesgrenzen hinweg. Sie eröffnet einerseits Chancen, die künftigen Herausforderungen der Wirtschaft erfolgreich zu bewältigen und ermöglicht andererseits, insbesondere den KMU wirkungsvollen Nutzen zu erbringen.

Weitere Informationen zu den drei Verbänden finden Sie auf folgenden Websites: [www.ecr-schweiz.ch](http://www.ecr-schweiz.ch), [www.sgl.ch](http://www.sgl.ch) und [www.ean.ch](http://www.ean.ch)

Informationen: GS1 (Schweiz)

Tel. +41/(0)32/328'89'48 und +41/(0)31/350'43'43

E-Mail: [pressestelle@gs1.ch](mailto:pressestelle@gs1.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007223/100486022> abgerufen werden.